

Volksbegehren „Spritpreis sofort begrenzen“

Der (Bundes-)Verfassungsgesetzgeber möge Maßnahmen beschließen um die derzeit hohen Spritpreise sofort auf € 1,50 pro Liter Benzin/Diesel zu begrenzen.

Argumente für eine sofortige Begrenzung der Spritpreise sind:

Soziale Entlastung von Pendlern und Familien: Hohe Spritpreise treffen einkommensschwache Haushalte, Familien und insbesondere Berufspendler im ländlichen Raum, die auf das Auto angewiesen sind, am härtesten. Eine Deckelung verhindert eine existenzielle finanzielle Überlastung.

- **Schutz der Wirtschaft und Logistik:** Speditionsunternehmen und Taxifahrer leiden unter den gestiegenen Preisen. Eine Begrenzung hilft, die Transportkosten für Waren (und damit die Inflation) zu stabilisieren und die Existenz von Logistikbetrieben zu sichern.
- **Staatliche Gewinne reduzieren:** Ein großer Teil des Spritpreises besteht aus Steuern (Energiesteuer, CO₂-Abgabe, Mehrwertsteuer). Bei hohen Preisen steigt die Mehrwertsteuer-Einnahme des Staates automatisch.
- **Verhinderung von “Abzocke“ durch Mineralölkonzerne:** Es wird argumentiert, dass Konzerne die Preise stärker erhöhen als die Rohölpreise dies rechtfertigen.
- **Sicherung der Versorgung:** Sehr hohe Preise können dazu führen, dass wichtige Dienste (wie Krankentransporte) nicht mehr wirtschaftlich sind und reduziert werden müssen.